

Italienisches Flair belebt den Markt

Der Club Italiano feiert mit Gästen aus der Partnerstadt Castelfranco Emilia und aus Swalmen. Zahlreiche Besucher strömen in die Innenstadt und zeigen ihre gute Laune in der Fußgängerzone.

Von Michael Meier

Marktredwitz – Das „kleine Altstadtfest“ des Clubs Italiano ist am Samstagabend wieder ein richtiger Publikumsmagnet gewesen. Der Traditionsverein hat zu seinem beliebten italienischen Abend in den Marktredwitzer Markt eingeladen; mehr als 300 Besucher ließen sich nicht lange bitten – trotz der großen Konkurrenz, verursacht durch zahlreicher Feste in der näheren und weiteren Umgebung.

Auch heuer passte wieder alles – Wetter, Publikum, Musik und natürlich auch die Stimmung. Club-Italiano-Vorsitzender Albin Artmann war zufrieden: „Heute sind Gäste aus Italien, aus Swalmen und sogar Jungesellinnen aus Hof zum Abschiednehmen von einer Braut da.“ Letzgenannte fühlten sich sichtlich wohl, sie animierten die gut gelaunten Gäste zur Polonaise in der Fußgängerzone.

Das fränkisch-italienische Gesangsduo „Ce Musica“ sorgte mit südlichen Sommerhits und allerlei Klassikern für die passende Stim-



Teilnehmerinnen eines Jungesellinnen-Abschieds fühlten sich bei dem Fest des Clubs Italiano sichtlich wohl. Sie animierten die gut gelaunten Gäste zur Polonaise in der Fußgängerzone.

Foto: Michael Meier

mung. So manch einer schwang das Tanzbein. Die Pizzeria „Ciao Bella“ versorgte alle Genießer mit mediterranen Spezialitäten, das Team vom „Club Italiano“ kredenzte gehaltvol-

len „Aperol Spritz“ und exzellenten Rotwein.

„Die italienische Nacht wird nicht umsonst als kleines Altstadtfest bezeichnet“, war die einhellige Mei-

nung an den voll besetzten Tischen. Bereits am kommenden Samstag bittet der „Club Italiano“ an seinem Stand beim Rawetzer Altstadtfest wieder zu Tisch. Club-Italiano-Vor-

sitzender Albin Artmann verspricht, dass es wieder die berühmten Antipasti-Teller geben wird mit Parmaschinken, Melone, Tomaten und Parmesan.